SIEMENS

Gigaset
100

Das digitale schnurlose
DECT-Telefon

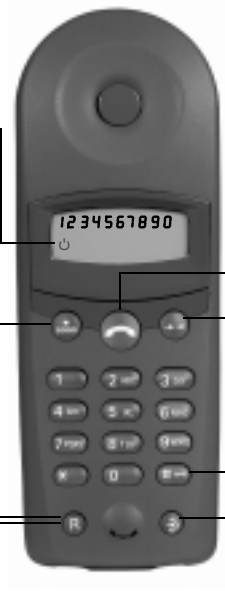


Bedienungsanleitung

und Sicherheitshinweise ⚠

Information and Communications

Kurzübersicht



Stationssymbol
– **dauernd:** wahl-/empfangsbereit
– **blinkt:** kein Kontakt zur Basisstation

Hörer-Taste
– Gespräch annehmen/beenden
– Rufnummer wählen

Kurzwahl

Wahlwiederholung

Tastatursperre
– Sperre ein/aus lang drücken!

Signal-Taste
– für Telefonanlagen und T-Dienste

Speicher-Taste
– zum Speichern
– für Einstellungen

Wahlpause
– lang drücken!

Display-Symbole

⏻	Stationssymbol		Abgehoben
	Speichern		

Display-Sonderzeichen

n	Zeichen *	☰	Tastatursperre
_	Zeichen #		Mobilteil ist anmeldebereit
u	Signaltaste		Mobilteil sucht anmeldebereite Basis
P	Pause		Mobilteil hat anmeldebereite Basis gefunden
☰	Speicher leer		

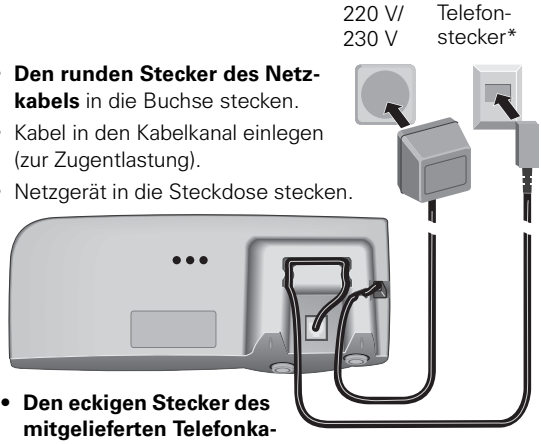
Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**, wie auf der Rückseite des Gerätes gekennzeichnet.
- Verwenden Sie nur den mitgelieferten Akku bzw. den zugelassenen Akkutyp (siehe S. 7).
- Der Aufstellort sollte sich **nicht in unmittelbarer Nähe von anderen Geräten** wie z.B. HiFi, Fernseh-, Büro- oder Mikrowellengeräten befinden, um gegenseitige Beeinflussungen auszuschließen.
- Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden.
- Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen.
- Das Mobilteil während des Klingelns (ankommender Rufton) nicht direkt an Ihr Ohr halten.
- Stellen Sie die Basisstation nicht im Bad oder in Duschräumen auf.
- Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z. B. Lackierereien).
- Entsorgen Sie Akku und Telefon nur umweltgerecht.
- Geben Sie Ihr Gigaset 100 nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter.
- In dem Akkufach des Mobilteils sind folgende Hinweisschilder angebracht:
  -  Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung verwenden.
  - Akkustecker richtig gepolt einstecken (rotes Kabel: Pluspol, schwarzes Kabel: Minuspol), sonst ist das Mobilteil nicht funktionsfähig. Beschädigungen sind nicht auszuschließen.

Telefon in Betrieb nehmen

Schritt 1: Basisstation anschließen

Schließen Sie zuerst Ihre Basisstation an den Telefonanschluss und an das Stromnetz an.



- **Den runden Stecker des Netzkabels** in die Buchse stecken.
- Kabel in den Kabelkanal einlegen (zur Zugentlastung).
- Netzgerät in die Steckdose stecken.

- **Den eckigen Stecker des mitgelieferten Telefonkabels** in die Buchse stecken.
- Kabel in den Kabelkanal einlegen.
- Telefonstecker in die Telefondose stecken.

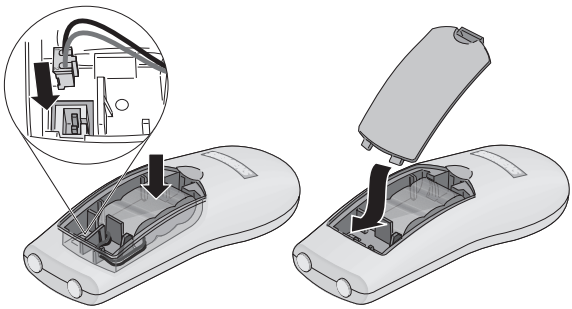
* Ausführung je nach Land unterschiedlich! (Österreich: bei Hörersymbol anschließen)

Falls Sie statt des mitgelieferten Telefonkabels ein anderes verwenden möchten, achten Sie darauf, dass Sie entweder eine einfache Kabelverlängerung oder ein Telefonkabel mit einer 3-/4-Steckerbelegung benutzen, ansonsten wird Ihr Gigaset 100 nicht funktionieren.

1	frei
2	frei
3	L a
4	L b
5	frei
6	frei

Telefon in Betrieb nehmen

Schritt 2: Akku einlegen



- Stecker des Akkus in die Buchse stecken (siehe Lupe); er muß **fest** eingerastet sein.
- Akku in das Akkufach einlegen.
- Akkukabel in die vorgesehene Halterung einklemmen.
- Akkufachdeckel unten einsetzen und oben drücken, bis er einrastet. Zum Öffnen Akkufachdeckel oben anheben.

- Verwenden Sie nur den zugelassenen Akku.
- Benutzen Sie keine fremden Aufladegeräte, der Akku könnte beschädigt werden.

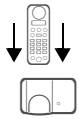


Das Display ist durch eine Folie geschützt.
Bitte Schutzfolie abziehen!

Schritt 3: Mobilteil an Basisstation anmelden

Bevor Sie telefonieren können, müssen Sie Ihr Mobilteil an die Basisstation anmelden.

> Achten Sie darauf, dass Ihre Basisstation angeschlossen ist (Schritt 1) und der Akku in das Mobilteil eingelegt ist (Schritt 2).

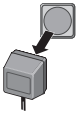


Stellen Sie das Mobilteil in die Basisstation und lassen Sie es dort stehen bis die Anmeldung abgeschlossen ist.



Je nach Ladezustand des Akkus erscheint nach spätestens 5 Minuten das Anmeldedisplay.

Im Display blinkt das Symbol ⏻.



Ziehen Sie das Netzgerät (220V/230V) aus der Steckdose.



Achten Sie darauf, dass das Mobilteil noch in der Basisstation steht. Stecken Sie jetzt das Netzgerät wieder in die Steckdose.



Nach ca. 90 Sekunden hört das Blinken des Symbols ⏻ auf und es erscheint das Ruhedisplay. Das Mobilteil ist jetzt an der Basisstation angemeldet.

Telefon in Betrieb nehmen

Schritt 4: Akku laden

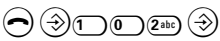
Der mitgelieferte Akku ist **noch nicht geladen**.



Zum Aufladen des Akkus stellen Sie das Mobilteil in die Basisstation. Beim **ersten** Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladezeit von mindestens 16 Stunden. Danach können Sie telefonieren.

Schritt 5: Kurze Flashzeit (100 ms) für die Signaltaste einstellen (nur in Österreich und der Schweiz)

Drücken Sie dazu nacheinander folgende Tasten:



Hinweise zum Akku

- Sie können ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Basisstation zurückstellen.
- Der Akku erwärmt sich während des Aufladens - das ist ein normaler Vorgang und ungefährlich.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Kapazität	Bereit-schaftszeit	Gesprächs-zeit	Ladezeit
300 mAh	bis zu 100 h	bis zu 10 h	etwa 16 h

Stromverbrauch im Bereitschaftszustand

Ohne Laden	ca. 1,7 Watt
Während des Ladens	ca. 2,1 Watt

Zugelassener Akku

Nickel-Cadmium (NiCd)
Typbezeichnung 1a (300 mAh)V30145-K1310-X147 NiCd

Akkus erhalten Sie über den Fachhandel, über den Siemens-Service oder über den Siemens-Service-Shop im Internet (https://communication-market.siemens.de/serviceshop/default.asp), siehe letzte Seite.

Telefonieren

Anrufen

Rufnummer eingeben.

Hörer-Taste drücken. Die Verbindung wird aufgebaut. Im Display erscheint das Symbol .

Haben Sie sich vertippt? Dann drücken Sie 2 x die Hörer-Taste .

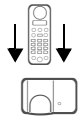
Zum Wählen können Sie auch erst die Hörer-Taste drücken und dann die Ziffern eingeben.

Mit der Signal-Taste (R) können Sie eine **Wahlpause** eingeben (lang drücken). Dies kann bei Auslandsverbindungen oder zur Einwahl in automatische Ansagedienste nötig sein.

Gespräch beenden

Hörer-Taste drücken. Das Symbol ist auf dem Display **nicht mehr sichtbar**;

oder



das Mobilteil in die Basisstation stellen. Die Verbindung wird beendet.

Anruf annehmen

Hörer-Taste drücken. Sie sind verbunden.

Wahl wiederholen

Die zuletzt gewählte Rufnummer ist gespeichert.

Rufnummer aufrufen.

Hörer-Taste drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

Telefonieren

Rufnummer speichern/ändern (Kurzwahl)

Die Möglichkeit, bis zu 10 Telefonnummern als Kurzwahlziffern zu speichern, erleichtert Ihnen das Wählen.

Speicher-Taste, danach Kurzwahl-Taste drücken.

z. B. 1 Kurzwahlziffer **(0 bis 9)** eingeben.

Rufnummer eingeben.

Kurzwahlziffer speichern. Sie hören einen Quittungston.

Mit Kurzwahl wählen

Kurzwahl-Taste drücken.

z. B. 1 Kurzwahlziffer **(0 bis 9)** auswählen.

Hörer-Taste drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

Die Kurzwahlziffer „0“ wird durch **langes** Drücken der Kurzwahltaste **automatisch** aktiviert. Es empfiehlt sich daher, unter „0“ eine häufig gewählte Nummer zu speichern.

Kostenbewusst telefonieren

Um Kosten zu sparen, können Sie die Zugangsnummer verschiedener Anbieter nutzen (Call-by-Call*); abhängig vom Angebot der Telefongesellschaften. Diese können Sie wie eine Rufnummer als Kurzwahlziffer **(0 bis 9)** abspeichern. Statt über die Kurzwahl können Sie die Zugangs- oder Rufnummer auch wie gewohnt eintippen.

- **Call-by-Call mit einer Kurzwahl-Taste**

Kurzwahl-Taste **lang** drücken. Der Speicherplatz „0“ mit der Zugangsnummer wird **automatisch** angezeigt.

Rufnummer des Teilnehmers eingeben und mit der Hörer-Taste die komplette Nummer wählen.

* nicht in allen Ländern verfügbar

Kostenbewusst telefonieren

- **Durch „Verketten" mehrerer Kurzwahlziffern**
  Wenn Sie mehrere Zugangs- und Rufnummern als **Kurzwahlnummer** gespeichert haben, können Sie diese miteinander verknüpfen.

Kurzwahl-Taste	Kurzwahl-Taste **lang** drücken. Der Speicherplatz „0" mit der Zugangsnummer wird angezeigt.
Kurzwahl-Taste	Kurzwahl-Taste erneut drücken.
z. B. 5 jkl	Kurzwahlziffer **(0 bis 9)** für einen Teilnehmer auswählen. Die Zugangs- und die Teilnehmerrufnummer werden zusammengehängt und angezeigt.
Hörer-Taste	Hörer-Taste drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

Weitere Zugangsnummern können als Kurzwahl unter den Tasten **0 bis 9** gespeichert werden.
Wenn Sie diese nutzen wollen, drücken Sie kurz Kurzwahl-Taste und dann die entsprechende Kurzwahlziffer.

Einstellen

Hörerlautstärke

Sie können die Hörerlautstärke in 3 Stufen einstellen.

Menü 0	Funktion aufrufen.
z. B. 2 abc Menü	Lautstärke ändern (Stufe **1 bis 3**) und speichern.

Ruftonlautstärke

Sie können zwischen 3 Lautstärken wählen.

Menü 5 jkl	Funktion aufrufen – Rufton ertönt.
z. B. 3 def Menü	Ruftonlautstärke ändern (Stufe **1 bis 3**) und speichern.

Einstellen

Ruftonmelodie

Sie können zwischen 2 Ruftonmelodien wählen.

(⇨) (6 mno) Funktion aufrufen – Rufton ertönt.

z. B. (2 abc) (⇨) Ruftonmelodie auswählen (Variante **1 oder 2**) und speichern.

Tastatursperre

Unabsichtliche Tastenbetätigungen bleiben ohne Auswirkung. Sie können trotzdem wie gewohnt einen Anruf annehmen.

(#) Zum Ein-/Ausschalten **länger als 1 Sekunde** drücken.

Das Display-Symbol erscheint, wenn aktiv.

Betrieb an einer Telefonanlage

Wenn Sie Ihr Gigaset an einer Telefonanlage betreiben, kann es sein, dass das voreingestellte **M**ehr**f**requenzwahl**v**erfahren (MFV, Tonwahl) und die Flashzeiten umgestellt werden müssen (siehe Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage).

Mit den Ziffern **1 bis 4** stellen Sie Folgendes ein:

1	MFV, Flash lang (250 ms, Lieferzustand BRD)
2	MFV, Flash kurz (100 ms, Lieferzustand Österreich und Schweiz)
3	IWV (**I**mpuls**w**ahl**v**erfahren) 1,5/1
4	IWV 2/1

(☎) Hörer-Taste drücken.

(⇨) (1) (0) Funktion aufrufen.

z. B. (4 ghi) Gewünschte Einstellung **(1 bis 4)** eingeben.

(⇨) Einstellung speichern.

Haben Sie sich bei den Einstellungen vertippt? Dann drücken Sie 2 x die Hörer-Taste (☎). Oder warten Sie, bis sich der Grundzustand des Displays von alleine wiederherstellt.

Hinweise

Pflege

Wischen Sie Ihr Telefon mit einem **feuchten Tuch** oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch! Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung!

Selbsthilfe bei Störungen

Störung	**Mögliche Ursache**	**Abhilfe**
Die Anmeldung hat nicht funktioniert.	Der Akku ist nicht genügend aufgeladen. Mobilteil und Basisstation waren nicht auf die Anmeldung vorbereitet.	Laden Sie den Akku 16 Stunden (siehe S. 7). Ziehen Sie das Steckernetzgerät heraus - stecken Sie es dann wieder ein (siehe S. 6).
Keine Displayanzeige.	Der Akku ist leer.	Laden Sie den Akku bzw. tauschen Sie ihn aus (siehe S. 7).
Keine Reaktion auf Tastendruck.	Die Tastatursperre ist aktiviert.	(#) 1 Sekunde lang drücken.
Keine Funkverbindung zur Basisstation: Symbol ⏻ blinkt!	Das Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basisstation.	Nähern Sie sich der Basisstation.
	Das Mobilteil ist nicht angemeldet.	Melden Sie das Mobilteil an (siehe S. 6).
	Die Basisstation ist nicht aktiv.	Kontrollieren Sie das Steckernetzgerät an der Basisstation.

Reichweite

Die Reichweite beträgt in Gebäuden bis zu 30 m und im freien Gelände bis zu 200 m. Wenn Sie die Reichweite überschreiten, blinkt das Stations-Symbol ⏻.

Hinweise

Garantie

Innerhalb einer Garantiezeit von sechs Monaten ab Kaufdatum beim Händler (Schweiz: 1 Jahr) beseitigt die Siemens AG alle material- oder herstellungsbedingten Mängel durch Reparatur bzw. Austausch.
Von der Garantie ausgenommen sind Schäden aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Verschleiß oder Eingriffen Dritter. Die Garantie umfasst keine Verbrauchsmaterialien oder Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

Service

- **Deutschland:** Siemens-Hotline 01 80-5 33 32 22
  Fax 02871-913061
- **Österreich:** Siemens-Hotline 05-17 07-50 04
  Fax 05-17 07-5044
- **Schweiz:** Siemens-Hotline 01 816 86 20
  Fax 0 14 95 53 37

Der Siemens-Service steht Ihnen bei Störungen am Gerät zur Verfügung. Bei Fragen zur Bedienung hilft Ihnen Ihr Fachhändler weiter. Fragen zum Telefonanschluss richten Sie bitte an Ihren Netzbetreiber.

Das Gigaset 100 ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Verpakkung des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt. Bei Rückfragen wegen der Unterschiede in den öffentlichen Telefonnetzen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler bzw. Netzbetreiber.
Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registration number "Q810820M" in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.

CE 0682

Senior Approvals Manager



A31008- G100- B100- 3- 19

Herausgegeben vom Bereich
Information and
Communication mobile
Haidenauplatz 1
D-80667 München

©Siemens AG 2001.
All rights reserved.
Liefermöglichkeiten und
technische Änderungen vorbehalten.

Siemens Aktiengesellschaft
http://www.siemens.com/gigaset

Bestell-Nr.: A31008-G100-B100-3-19
Printed in Germany 03/01